



Lokales

# Der richtige Weg zum richtigen Hilfsmittel

Neue Broschüre von DPWV und Gesundheitsladen klärt über medizinische Leistungen auf

VON HENNING OHLSEN

■ **Bielefeld.** Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband (DPWV) und der Gesundheitsladen haben eine neue Broschüre für Selbsthilfegruppen in Bielefeld herausgegeben. Unter dem Motto „Der richtige Weg zum richtigen Hilfsmittel“ wollen sie Patienten helfen, kompetente Ansprechpartner zu finden und Förderungsmöglichkeiten auszuschöpfen. Mit Hilfsmitteln sind zum Beispiel Medikamente, Hörgeräte und andere medizinische Sachleistungen gemeint. „In der Beratung haben wir oft Menschen, die gar nicht

wissen, wie sie vorgehen sollen, wenn ihre Krankenkasse die Zahlung für bestimmte Mittel ablehnt“, sagt Günter Hölling vom Gesundheitsladen. „Da müssen wir aufklären.“

Unterstützt wird die Broschüre von mehreren Bielefelder Selbsthilfegruppen. „Uns war es wichtig, dass es für unsere Mitglieder ein neutrales Informationsmedium gibt, das nicht von gewerblichen Herstellern abhängig ist“, erläutert Elisabeth von der Heide vom Ortsverein des Schwerhörigenbundes ihr Engagement.

Da sich der Markt für Hilfs- und Heilmittel schnell verän-

dert, sei es schwierig gewesen, eine aktuelle Broschüre zu erstellen. Schon im vergangenen Herbst begann die Arbeit daran. Mit dem Ergebnis sei man zufrieden: „Wir haben ein umfassendes Blatt für Patienten geschaffen – mit Anlaufstellen, Erklärungen und Praxistipps“, bilanziert Uwe Ohlrich von der Paritätischen Selbsthilfe-Kontaktstelle.

Erhältlich ist die Broschüre in der Paritätischen Selbsthilfe-Kontaktstelle an der Stapenhorststraße 5, im Gesundheitsladen an der Breiten Straße 8 und auf den Internetseiten der Organisationen.



**Haben die Hilfsbroschüre zusammengestellt:** Uwe Ohlrich, Elisabeth von der Heide und Günter Hölling (v.l.).

FOTO: REIMAR OTT

© 2010 Neue Westfälische  
Bielefelder Tageblatt (MW), Samstag 29. Mai 2010